



09.01.2019

**Information:
Schulsozialarbeit und Bildung und Teilhabe (BuT)**

Sehr geehrte Eltern,

mein Name ist **Bert Gigas**. Ich bin seit Anfang Januar 2019 als Schulsozialarbeiter für die Grundschule Walther-Hartmann tätig. Es ist meine Aufgabe, Sie bei Bedarf zu beraten und zu unterstützen, insbesondere bei Fragen zum **Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)**.

Wenn Sie Leistungen des **Jobcenters** (analog dazu Leistungen nach dem **Asylbewerberleistungsgesetz**) bekommen oder **Wohngeld** bzw. den **Kinderzuschlag** beziehen, haben Sie Anspruch auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket.

Sollten Sie also im Bezug stehen, bitte ich Sie sich bei mir zu melden, um gemeinsam einen Antrag für die gemeinschaftliche **Mittagsverpflegung** in der OGS, den **Schulbedarf** ihres Kindes zu stellen oder Ihren Kind **Klassenfahrten** und **Nachhilfeunterricht** zu ermöglichen.

Ich bin **donnerstags von 9:00 bis 12:30 Uhr** in Ihrer Schule. Bitte machen Sie für Beratungsgespräche vorab einen Termin mit mir aus. Telefonisch erreichen Sie mich unter **01575 – 420 64 42**.

Eine kurze Information zum Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) finden sie auf der Rückseite dieses Schreibens.

Mit Freundlichen Grüßen

Bert Gigas

- Die Verlässliche – Schulsozialarbeit

Das Bildungs- und Teilhabepaket

Leistungsberechtigte können auf einfachem Weg durch einen Antrag Unterstützung erhalten. Folgende Leistungen werden anteilig beziehungsweise vollständig übernommen:

- Die Kosten für Klassenfahrten und Ausflüge in der Schule und OGS (vollständige Übernahme der Kosten).
- Die Kosten für den Schulbedarf Ihres Kindes (insgesamt 100 € pro Schuljahr für Hefte, Stifte, usw.).
- Die Kosten für ergänzende Lernförderung/ Nachhilfeunterricht (vollständige Übernahme der Kosten).
- Die Kosten der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung (anteilige Übernahme der Kosten).
- Mitgliedschaften in Sport-, Musik- und Kulturvereinen (anteilige Übernahme der Kosten).

Die entsprechenden Anträge bekommen Sie bei den zuständigen Ämtern (Jobcenter, Wohngeldstelle, usw.) oder direkt in der Schule. Gerne helfe ich Ihnen beim Ausfüllen der Anträge.

Alternativen für Nicht-Leistungsberechtigte

Wenn Sie keine Leistungen erhalten, können Sie über den Landesfond NRW „Alle Kinder essen mit“ oder das Caritas Projekt „Notbremse“ Unterstützung erhalten. Auch hier helfe ich Ihnen bei der Antragsstellung.

Viele Menschen wissen nicht, ob sie leistungsberechtigt sind oder nicht. Sollten Sie unsicher sein, ob Sie Anspruch auf Leistungen haben, können Sie sich gerne an mich wenden, um Ihren Leistungsanspruch unverbindlich zu prüfen.